

Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Wien, am 28. Juni 2017

Geschäftszahl:
BMFJ-420100/0027-BMFJ - I/2/2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

in Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 12883/J betreffend Arbeits- oder ExpertInnengruppen der Regierung im Bereich Behindertenpolitik (Umsetzung NAP Behinderung und Regierungsprogramm), welche die Abgeordneten Helene Jarmer, Freundinnen und Freunde an mich richteten, stelle ich als Bundesministerin für Familien und Jugend fest:

Zu den Fragen 1 bis 10:

In meinem Ressort sind keine expliziten Arbeits- oder ExpertInnengruppen im Bereich Behindertenpolitik eingerichtet, da der Themenbereich Behinderung als Querschnittsmaterie in allen relevanten Abteilungen mitbedacht wird.

In diesem Zusammenhang weise ich darauf hin, dass mein Ressort je ein Mitglied in den Bundesbehindertenbeirat und in die Begleitgruppe zum „Nationalen Aktionsplan Behinderung 2012 – 2020“ des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz entsendet.

Zur Frage 11:

Derzeit sehe ich keine Notwendigkeit zur Einsetzung von expliziten Arbeits- und Expertengruppen im Bereich Behindertenpolitik in meinem Ressort.

Mit besten Grüßen

Dr. KARMASIN

